
10023 Die neue Rolle als Führungskraft finden

Zielgruppe	Neue und zukünftige Führungskräfte bzw. Mitarbeiter, die sich auf Führungsaufgaben vorbereiten und sich in ihrer neuen Rolle überprüfen möchten
Ihr Nutzen	Um als Führungskraft zu bestehen, braucht es unter anderem Fingerspitzengefühl sowie das aktive Auseinandersetzen mit der Rolle, die der Mitarbeiter in Zukunft ausfüllen möchte, um erfolgreich zu sein. Sie lernen, Unsicherheiten in Sicherheiten der Führung umzuwandeln und werden befähigt, als neue Führungskraft Stärke zu erfahren, um selbstsicher agieren zu können.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Vom Mitarbeiter zur Führungskraft- Verhalten und Auftreten- Motivation- Moderation- Empathie- Führungsrollen und -stile- Durchsetzungsvermögen- Stärken und Schwächen- Teamgedanke erleben- Konfliktsituationen entschärfen- Kritikgespräche führen- Mitarbeitergespräche führen- Fälle aus dem Berufsalltag
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	14. - 15.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Stephan Böttger
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

10028 Korruptionsprävention in der öffentlichen Verwaltung

Zielgruppe	Führungskräfte sowie Beschäftigte, die mit den Aufgaben der Korruptionsprävention und internen Revision betraut sind oder in korruptionsgefährdeten Arbeitsbereichen tätig sind
Ihr Nutzen	Sie erhalten einen Überblick zum Phänomenbereich der Korruptionsdelikte. Sie sind in der Lage, die gültigen Anti-Korruptionsvorschriften anzuwenden sowie behörden-spezifische Präventions- und Prüfmaßnahmen zu initiieren.
Inhalt	<ul style="list-style-type: none">- Aufgabenbereich Innenrevision/Korruptionsprävention- Korruption - Lagebild und Phänomenologische Aspekte- Strafrechtliche Aspekte korrupten Handelns- Länderspezifische Regelungen zur Korruptionsvorbeugung- Erklärungsansätze für Korruption und Risikoanalyse- Korruptionsfördernde Mängel im Zuwendungs- und Vergabewesen- Korruptionsprävention in der behördlichen Praxis- Prüf- und Präventionssignale- Zusammenfassung- Fragen der Teilnehmer
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	16.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Unterlagen	Richtlinie zur Korruptionsbekämpfung in der öffentlichen Verwaltung des Freistaates Thüringen (ThürStAnz. 5/2019, S. 275) , Strafgesetzbuch bitte mitbringen.
Dozent	Ingo Sorgatz
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

10031 Besprechungen lenken, leiten, lieben lernen

Zielgruppe	Führungskräfte, Team- sowie Projektleiter
Ihr Nutzen	Sie erlernen, wie Sie in Besprechungen die Leitungsaufgabe teilnehmer-, themen- und ergebnisorientiert vorbereiten, so dass die Arbeitszeit effektiv genutzt wird. Sie erfahren, wie Sie das Wissen aller Beteiligten zur Ideengeneration nutzen können und bekommen ein Feedback zu Ihrem eigenen Auftreten als Moderator.
Inhalt	<ol style="list-style-type: none">1. Vorbereitung ist mehr als die halbe Miete<ul style="list-style-type: none">- Fragen vor einer Besprechung- Ziele einer Moderation- Sieben Grundsätze für Erfolgreiche2. Schritte zum Erfolg<ul style="list-style-type: none">- Von Auftrag bis Ziel- Effektiv Fragen stellen- Diskussionen steuern- Entscheidungen herbeiführen3. Gruppen und ihre verborgenen Kräfte<ul style="list-style-type: none">- Was in Gruppen wirkt- Wie ich diese heimlichen Kräfte nutzen kann4. Der Moderator als Autorität<ul style="list-style-type: none">- Mittel aus der Sozialpsychologie- Spezielle Fragetechniken für Fortgeschrittene5. Herausforderungen meistern<ul style="list-style-type: none">- Gegen Konfusionen angehen- Denkblockaden überwinden- Werkzeug gegen Passivität, Widerstand, Aggressionen- Wenn alles aus dem Ruder läuft
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	16. - 17.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Dr. Jens Kegel
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.

Anmeldeschluss bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation Dagmar Sambale 03643 207-136

10062 Mitarbeiter verstehen - wirksamer führen: Einblicke in die Persönlichkeitsmuster, Motive, Eigenheiten und Extreme

Zielgruppe	Führungskräfte aller Ebenen
Ihr Nutzen	In diesem Seminar - schärfen Sie Ihre Wahrnehmung - lernen Sie alternative Handlungsansätze kennen - reflektieren und verbessern Sie Ihre eigene Führungsarbeit.
Inhalt	<p>Im Führungsalltag hat man es folgenreich mit Menschen zu tun. Manche Befindlichkeiten und Reaktionen erschließen sich einem nicht sofort, weil man anderes fühlt, andere Werte lebt oder einfach nicht weiß, worauf dieses Verhalten hindeutet. In diesem Seminar geht es darum, die Wahrnehmung zu schulen sowie die Motive hinter Verhaltensweisen erkennen zu lernen, um bisher Befremdendes besser nachvollziehen zu können. Markante Persönlichkeitsanteile und typische Verhaltensweisen von Mitarbeitern werden in Verbindung mit der Führungsaufgabe gebracht.</p> <ul style="list-style-type: none">- Führung ist individuell: Mitarbeiter wollen "gesehen werden" und "gemeint sein"- Verhaltensmuster erkennen - Strategisches Vorgehen in der Führung- Proaktive Führung: handeln und gestalten- Deutliche Persönlichkeitsakzentuierungen - Übersicht- Ansätze und Wege für ein verbessertes Miteinander- Annäherung und Akzeptanz bei Arbeitsmethodik und "Macken"- Bedürfnisse, Motive und Stärken erkennen- Machtspiele und Manipulationen- Muster und Copingverhalten- Das Opfer- und Gestaltermodell nach Covey- Auf dem Prüfstand: die Reflektion eigener Verhaltensmuster
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	18.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Celina Schareck
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn

Organisation

Dagmar Sambale 03643 207-136

10063 Selbstbewusst, unverschämt, fordernd? Vom Umgang mit Generation Y und Z

Zielgruppe	Führungskräfte und Beschäftigte, die mit Generation Y und Z in Ausbildung, Studium oder Arbeit zu tun haben sowie alle Interessierten
Ihr Nutzen	In diesem Seminar - lernen Sie generationentypische Verhaltensweisen kennen - erkennen notwendige Anpassungen und Veränderungen - reflektieren Sie Ihre eigene Führungsarbeit.
Inhalt	Die Unterschiedlichkeit von Menschen liegt nicht nur in Ihrer Persönlichkeit begründet, sondern auch in dem, wodurch ihre Generation geprägt wurde. Kennt man die Hintergründe, erschließen sich schnell typische Verhaltensweisen. Im Führungsalltag ist dieses Wissen unerlässlich, um aus einer Gruppe von Menschen ein wirkliches Team zu machen. - Trends auf dem Arbeitsmarkt - Spezifika verschiedener Generationen - Das Generationenmodell: Merkmale, typische Verhaltensweisen und Führungsansätze - Flexibles Arbeiten, Feedbackkultur und Wertschätzung - Generationenbedingte Konflikte erkennen und lösen - GenY und GenZ als Mitarbeiter oder Auszubildende - Veränderte Onboarding- und Pre-Onboarding-Prozesse - Unverschämt oder selbstbewusst? Arbeitsscheu oder an anderen Werten orientiert? - Forderungen und Selbstverständlichkeiten der jungen Generation - Ideen und Wege für eine veränderte Arbeits- und Umgangskultur - Arbeit an konkreten Praxisbeispielen und alternativen Handlungsansätzen
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	28.11.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Celina Schareck
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

10064 Wissensmanagement in der öffentlichen Verwaltung

Zielgruppe	Personalentwickler, Führungskräfte
Ihr Nutzen	Früher verdoppelte sich das Wissen im Durchschnitt alle hundert Jahre, heute braucht es nur noch ein Jahr! Welchen Wissensschatz gibt es in unseren Verwaltungen und Behörden? Wann hilft uns so viel Wissen und wie behalten wir den Überblick? Wie können wir das Wissen für die nachfolgende Generation bewahren? In diesem Seminar erlernen Sie Instrumente und Techniken zum Wissensmanagement und erstellen Ihren ganz individuellen Plan für Ihre Verwaltung und Behörde.
Inhalt	<p>Nutzen und Erfolgsfaktoren des Wissensmanagements</p> <ul style="list-style-type: none"> - Begriff und Idee des Wissensmanagements, Besonderheiten in der öffentlichen Verwaltung - Systemische Betrachtung von Wissen in der Organisation <p>Wissensmanagement-Kreislauf</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Umgang mit Informationen und Wissen - Bausteine des Wissensmanagements <p>Methoden und Instrumenten des Wissensmanagements</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wissensidentifikation und Wissensentwicklung - Wissensverteilung und Wissensbewahrung <p>Wissensmanagement in Veränderungsprozessen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die digitale Verwaltung - Bedeutung und Nutzen von Social Media <p>Wissensmanagement implementieren</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Konzept der lernenden Organisation - - Wissensmanagement als strategische Führungsaufgabe
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	14. - 15.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Bettina Wiener
Gebühr	<p>400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

10065 Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung

Zielgruppe	Führungskräfte und Beschäftigte mit Führungsverantwortung
Ihr Nutzen	Mit der Zielsetzung des Aufbaus einer digitalen Verwaltung und spätestens seit der Covid-19-Pandemie stellt uns New Work vor eine große Bewährungsprobe. Neben vielen Umstrukturierungen in den Büros kamen massenhaft erzwungenes Homeoffice hinzu. In dem Seminar lernen Führungskräfte auf die neuen Bedingungen in der Arbeit zu reagieren und Teams in dieser Zeit zusammenzuhalten und agil zu führen.
Inhalt	<p>Digitaler Wandel in der Arbeitswelt</p> <ul style="list-style-type: none">- Digitalisierung führt zu Veränderung in der Arbeit- New Work in der öffentlichen Verwaltung <p>Führen im Zeitalter von Arbeit 4.0</p> <ul style="list-style-type: none">- Führungsstile im Wandel der Zeit- New Work und eigenes Rollenverständnis <p>Arbeitsorganisation in Zeiten zunehmender Digitalisierung</p> <ul style="list-style-type: none">- Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen- Gesundheitsprävention für Arbeitsprozesse mit digitalen Systemen <p>Zeit- und ortsflexibles Arbeiten</p> <ul style="list-style-type: none">- Rechtliche Aspekte- Homeoffice - Erfolgreiche Koordination von virtuellen Teams <p>Agile Methoden</p> <ul style="list-style-type: none">- Was ist Agilität?- Beispiele zum Einsatz und Ablauf agiler Methoden
Abschluss	Teilnahmebestätigung
Termin	16.09.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Bettina Wiener
Gebühr	200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

10066 Manipulationen und Machtspiele erkennen

Zielgruppe	Führungskräfte und Mitarbeiter
Ihr Nutzen	<p>In diesem Seminar</p> <ul style="list-style-type: none">- reflektieren Sie Ihre eigenen Muster der Beeinflussbarkeit- lernen Sie Inhalte zu Manipulationen, Macht und Mikropolitik kennen und erweitern Ihre Methoden und Handlungsansätze in diesem Kontext- profitieren Sie vom Austausch mit den anderen Teilnehmenden.
Inhalt	<p>Mitunter sind wir Opfer in einem Spiel, welches wir zu spät durchschauen. Wenn Menschen andere gezielt beeinflussen, für ihre Zwecke benutzen oder ausschalten, dann stehen wir dem Geschehen ungläubig, hilflos gegenüber und erstarren innerlich. Im Nachhinein ärgern wir uns über unsere Leichtgläubigkeit, die schlechte Menschenkenntnis oder über das eigene Unvermögen, anders zu handeln. Durch gezielte Informationen über Machtmechanismen, Manipulationstechniken und mikropolitische Beeinflussungsstrategien soll der Weg zu selbstverantwortlichem Handeln aufgezeigt werden. Daneben sollen auch Reflektionen eigener Muster und Triggerpunkte Platz haben.</p> <ul style="list-style-type: none">- Das Thema Macht im Arbeitskontext- Negativmeinungsführer erkennen- Mikropolitische Taktiken durchschauen- Machiavellistische Handlungsmaximen kennenlernen- Notwendiger Perspektivwechsel zum Erkennen der Muster- Von Männern/von Frauen bevorzugte Machtstrategien- Wahrnehmung und Abwehr einer geplanten Einflussnahme anderer- Arbeit an Fallbeispielen und Fragen der Teilnehmenden
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	05.12.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	1 Tag(e) (8 Unterrichtsstunden)
Ort	Weimar
Dozent	Celina Schareck
Gebühr	<p>200,00 € für Mitglieder 240,00 € für Nichtmitglieder</p> <p>Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.</p>
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

WEB-SEMINAR 10067 Change Management

Zielgruppe	Beschäftigte der öffentlichen Verwaltung, Projektverantwortliche und Führungskräfte
Ihr Nutzen	<ul style="list-style-type: none">- Veränderungen in der Verwaltung vorbereiten und erfolgreich umsetzen- Widerstände gegen Veränderungen verstehen und abbauen- Im Austausch mit anderen Teilnehmenden neue Impulse für gelungene Veränderungen erhalten
Inhalt	<p>Der digitale Wandel und die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes verändern die Arbeit in der öffentlichen Verwaltung. Viele Führungskräfte, Projektverantwortliche und Beschäftigte stehen vor der Aufgabe, neue Prozesse und Services sowie Änderungen in den Strukturen vorzubereiten und erfolgreich durchzuführen. Das Seminar bietet ihnen Informationen, Instrumente und Ideen, die sie im Change-Prozess unterstützen.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Digitale Transformation in der Verwaltung - ein Überblick über die Anforderungen2. Psychologie der Veränderung3. Kommunikationsstrategie4. Veränderungskultur implementieren5. Schaffen von Erfolgserlebnissen6. Praxisnah Hindernisse und Barrieren erkennen und überwinden7. Führen im Change8. Typische Fallen und Tipps zur Lösung aus der Praxis <p>Hinweis: Zur Teilnahme an diesem Web-Seminar benötigen Sie einen Internetbrowser und Internetzugang. Es handelt sich um eine webbasierte Software, die keine Installation erfordert, sie benötigen einen PC/Laptop/Tablet. Für die Teilnahme sind ein Mikrofon sowie Lautsprecher bzw. Kopfhörer zwingend erforderlich, eine Kamera ist optional, sie hilft jedoch, die fehlende Anwesenheit vor Ort auszugleichen. Ihre Zugangsdaten sowie weitere relevante Informationen erhalten Sie mit der Seminareinladung.</p>
Abschluss	Teilnahmebestätigung

Termin	21. - 22.10.2024, 9:00 - 16:00 Uhr
Dauer	2 Tag(e) (16 Unterrichtsstunden)
Dozent	Jutta Gottschalk
Gebühr	400,00 € für Mitglieder 480,00 € für Nichtmitglieder Sofern das Gebührenaufkommen eines Seminars die tatsächlich mit der Durchführung verbundenen Kosten nicht deckt, können kostendeckende Gebühren im Einzelfall festgesetzt werden.
Anmeldeschluss	bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn
Organisation	Dagmar Sambale 03643 207-136

